

# APCC Special Report: Strukturen für ein klimafreundliches Leben

CoChairs: Christoph Görg, Verena Madner, Andreas Muhar, Alfred Posch und Karl Steininger

Koordination: Ernest Aigner

Kontakt: [ernest.aigner@wu.ac.at](mailto:ernest.aigner@wu.ac.at) bzw. <http://sr22.ccca.ac.at>

## Welche Strukturen müssen in Österreich wie verändert werden, um ein klimafreundliches Leben so rasch wie möglich umzusetzen?

### Klimafreundliches Leben

- ist alltägliches Leben im 21. Jahrhundert, welches nachhaltig ein Klima sichert, das gutes menschliches Leben ermöglicht;
- beeinflusst das globale Klima nicht oder so gering wie möglich;
- stellt all das zur Verfügung, was für eine hohe Lebensqualität notwendig ist;
- ermöglicht ein gutes Leben, allem voran die Sicherung der Grundbedürfnisse – und dies nicht nur individuell, sondern für alle in Österreich und global;
- ist mehr als Mitigation und Adaption: Es geht um Klimagerechtigkeit und Rücksichtnahme auf unterschiedliche Möglichkeiten und Betroffenheiten;
- betrifft immer Lebensweisen die beides, Handeln und Strukturen umfassen.

### SDGs



### Berichtbegleitende Fragen

- 1. Wandel & Klimakrise**  
Wie beschreibt (1) die Literatur im Bereich [z.B. Wohnen] den Status Quo, sowie die Dynamiken gegenwärtigen Wandels und (2) welche speziellen Ziele und Herausforderungen ergeben sich nach der Literatur im Bereich [z.B. Mobilität] aufgrund der Klimakrise?
- 2. Notwendigkeiten**  
Welche Veränderungen werden in der Literatur im Bereich [z.B. Sorgearbeit] als (unbedingt) notwendig angesehen, um eine klimafreundliche Lebensweise zu ermöglichen?
- 3. Strukturen & Akteure**  
Wer bzw. was sind laut Literatur im Bereich [z.B. Recht] treibende und hemmende Strukturen oder Akteure für und gegen die notwendigen Veränderungen für ein klimafreundliches Leben? Welche Konflikte ergeben sich aus der Literatur im Bereich [z.B. Mobilität]?
- 4. Gestaltungsoptionen**  
Welche Handlungsmöglichkeiten bzw. Gestaltungsoptionen finden sich in der Literatur zum Bereich [z.B. sozialer Sicherung] für die Durchsetzung notwendiger Veränderungen für eine klimafreundliche Lebensweise?

### Aufbau des Berichts



### Aktuelles

- 30. April 2021: Abgabe des First-Order-Draft
- 10. bis 28. Mai 2021: Review durch Expert\_innen und offene Kommentierung
- 8. Juni: Stakeholderboardmeeting
- 17. September 2021: 3. Autor\_innenworkshop mit Fokus auf Transformationspfade
- 5. November: Abgabe Second-Order Draft
- 18. und 19. November: Co-Production Workshop

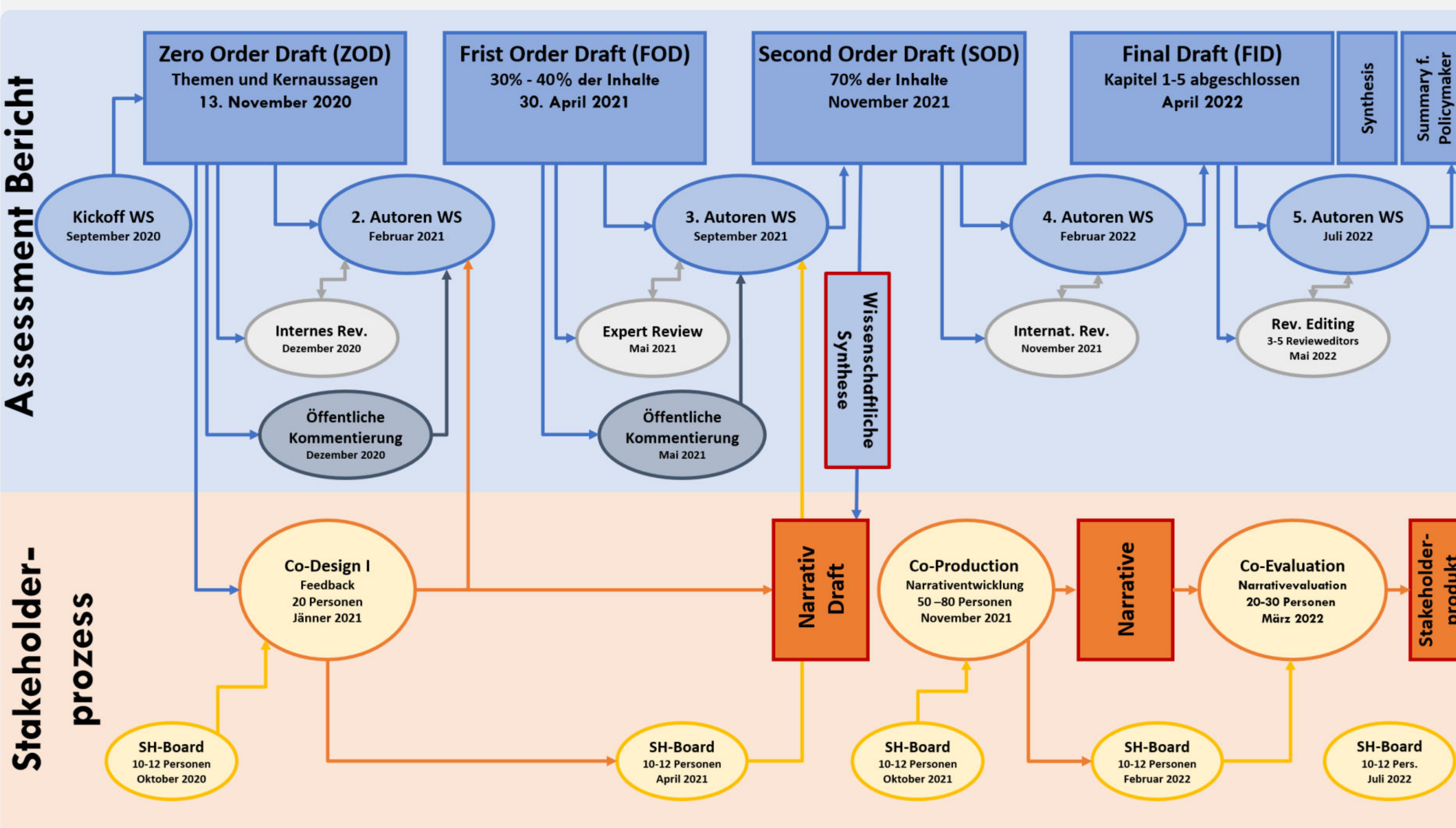
### Assessment Bericht

- Konsolidierter Überblick über den Stand des Wissens in Österreich inklusive Handlungsoptionen
- Zusammenführen von (mit verschiedenen Ansätzen und Methoden erarbeiteten) Erkenntnissen
- Grundlagen für Entscheidungsträger\_innen schaffen
- Entwickeln einer einschlägigen Literatur- und Datensammlung
- Aufzeigen des Forschungsbedarfs, eventuell als Basis für eine österreichische Research Agenda
- Ausarbeitung von Kernaussagen die den aktuellen Stand des Wissens repräsentieren.

### Stakeholderprozess

- Parallel zum Bericht, begleitet den Schreibprozess
- Entwickelt umsetzbare und wünschenswerte Narrative basierend auf Transformationspfaden
- Stakeholder aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft
- Stakeholderboard berät das Team der Forscher\_innen bei der Umsetzung

### Prozess



### Reviewprozess

- Mehrstufiger, an IPCC-Richtlinien angelehnter Überprüfungsprozess
- Breite Beteiligung der fachlich relevanten Forschungsgemeinschaft und der breiten Öffentlichkeit
- Reviewer\_innen stellen umfassende Bewertung des aktuellen und relevanten Wissenstandes sicher
- Review Editors überprüfen, ob Autor\_innen die Kommentare berücksichtigten

### Stakeholderworkshops

- 1. Co-Design Workshop**  
Reflexion und Ergänzung des Berichtdesigns sowie Identifikation notwendigen Wissens für den weiteren Prozess.
- 2. Co-Production Workshop**  
Entwicklung sozialwissenschaftlich fundierter Transformationsnarrative, die in gegenwärtige Entwicklungen eingebettet sind.
- 3. Co-Evaluation Workshop**  
Machbarkeit sowie Akzeptanz der Narrative prüfen, sowie Ideen für erste Schritte der Umsetzung entwickeln

### Mitwirkende

- **Herausgeber\_innen:** Christoph Görg, Verena Madner, Andreas Muhar, Alfred Posch, Karl Steininger und Ernest Aigner.
- **Koordinierende Autor\_innen:** Harald Frey, Willi Haas, Margarete Haderer, Johanna Hofbauer, Andrea Jany, Klaus Kubeczko, Andreas Novy, Michael Ornetzeder, Marianne Penker, Melanie Pichler, Barbara Smetschka, Karin Küblböck und Ines Omann.
- **Autor\_innen:** Lisa Bohunovsky, Ulrich Brand, Tadej Brezina, Karl-Michael Brunner, Meike Bukowski, Günter Emberger, Jürgen Essletzbichler, Karin Fischer, Stefanie Gerold, Katharina Gugerell, Gabu Heindl, Birgit Hollaus, Michael Jonas, Peter Kaufmann, Lars Keller, Dominik Klaus, Katharina Kreissl, Katharina Mader, Michael Miess, Markus Ohndorf, Christina Plank, Thomas Schinko, Ulrike Schneider, Eva Schulev-Steindl, Sigrid Stagl, Reinhard Steurer, Anke Strüver, Nina Svanda, Hendrik Theine, Matthias Weber, Dominik Wiedenhofer, Harald Wieser, Florian Wukovitsch und Sibylla Zech.
- **Weitere Mitwirkende:** Alina Brad, Aron Buzogany, Antje Daniel, Julia Eder, Veronica Karabaczek, Mathias Krams, Xenia Miklin, Michaela Neumann, Livia Regen, Claus Reitan, Anke Schaffartzik, Patrick Scherhauser, Nicolas Schlitz, Hans Volmary, Paula Bethge, Julia Fankhauser, und Hannah Lucia Müller.